

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Oliver Krischer, Matthias Gastel, Sven-Christian Kindler, Stephan Kühn (Dresden), Tabea Rößner, Markus Tressel, Dr. Valerie Wilms und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

### **Verkehrs-Modellprojekte auf Bundesautobahnen**

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) führt auf Bundesautobahnen (A) unterschiedliche Modellprojekte durch; weitere sind geplant. Aus der Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 35 des Abgeordneten Oliver Krischer auf Bundestagsdrucksache 18/4730 geht hervor, welche Modellprojekte im Verkehrsbereich durchgeführt werden und welche geplant sind. Die Antwort ist nicht abschließend.

Das BMVI beabsichtigt unter anderem, auf der A 9 das Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ durchzuführen. Der Internetseite des BMVI ist zu entnehmen, dass hier unter anderem auch das automatisierte Fahren erprobt werden soll.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Aufrüstung von Notrufsäulen zur V2I Kommunikation an Autobahnen“ (ANIKA) auf der A 2 durchgeführt?
2. Durch wen wird das Projekt ANIKA durchgeführt?
3. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt ANIKA bisher angefallen?
4. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt ANIKA ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen?
5. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt ANIKA?
6. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kompaktparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ durchgeführt (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
7. Durch wen wird das Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kompaktparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ durchgeführt?
8. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kompaktparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ bisher angefallen?

9. Mit welche Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kompaktparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
10. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kompaktparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
11. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kolonnenparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ durchgeführt (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
12. Durch wen wird das Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kolonnenparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ durchgeführt?
13. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kolonnenparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ bisher angefallen?
14. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kolonnenparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
15. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Telematisch gesteuertes LKW-Kolonnenparken auf der T+R Montabaur an der A 3, auf der T+R Hunsrück-West an der A 61 und auf der T+R Inntal-West an der A 93“ (bitte jeweils nach Standort auflisten)?
16. Was wird bei dem Projekt „Automatische Ausleitung des BAG (Bundesamt für Güterverkehr) im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“ erprobt?
17. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Automatische Ausleitung des BAG im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“ durchgeführt?
18. Durch wen wird das Projekt „Automatische Ausleitung des BAG im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“ durchgeführt?
19. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Automatische Ausleitung des BAG im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“ bisher angefallen?
20. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Automatische Ausleitung des BAG im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“ ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen?
21. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Automatische Ausleitung des BAG im Pilotbetrieb an insgesamt sechs Kontrollstellen“?
22. Was wird innerhalb des Konzepts „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 erprobt, und was soll künftig erprobt werden (bitte nach einzelnen Testfeldern aufschlüsseln)?
23. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 durchgeführt (bitte einzeln nach Testfeldern aufschlüsseln)?

24. Durch wen wird das Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 durchgeführt bzw. durchgeführt werden (bitte einzeln nach Testfeldern auflisten)?
25. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 bisher angefallen (bitte einzeln nach Testfeldern auflisten)?
26. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen (bitte einzeln nach Testfeldern auflisten)?
27. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Digitales Testfeld Autobahn“ an der A 9 (bitte einzeln nach Testfeldern auflisten)?
28. In welchem Zeitraum wird das Projekt zur Optimierung des Winterdienstes durchgeführt?
29. Durch wen wird das Projekt zur Optimierung des Winterdienstes durchgeführt?
30. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt zur Optimierung des Winterdienstes bisher angefallen?
31. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt zur Optimierung des Winterdienstes ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen?
32. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt zur Optimierung des Winterdienstes?
33. In welchem Zeitraum wird das Projekt „Solarer Lärmschutz“ im Zuge des Ausbaus der A 10 vom Autobahndreieck (AD) Nuthetal bis zum AD Potsdam durchgeführt?
34. Durch wen wird das Projekt „Solarer Lärmschutz“ im Zuge des Ausbaus der A 10 vom AD Nuthetal bis zum AD Potsdam durchgeführt bzw. durchgeführt werden?
35. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Solarer Lärmschutz“ im Zuge des Ausbaus der A 10 vom AD Nuthetal bis zum AD Potsdam bisher angefallen?
36. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Solarer Lärmschutz“ im Zuge des Ausbaus der A 10 vom AD Nuthetal bis zum AD Potsdam ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen?
37. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Solarer Lärmschutz“ im Zuge des Ausbaus der A 10 vom AD Nuthetal bis zum AD Potsdam?
38. In welchem Zeitraum wird das „Pilotprojekt zur Minderung der Stickoxidbelastung mittels Anwendung von Titandioxid (Beschichtung von Lärmschutzwänden mit Titandioxid-Suspension an der A 1, Einbau eines Titandioxid versetzten Straßenbelages an der B 433 in Hamburg und Einsatz von Titandioxid zur Stickstoffreduzierung im Tunnel, Voruntersuchung im Tunnel Rudowerhöhe“ durchgeführt?
39. Durch wen wird das Projekt „Pilotprojekt zur Minderung der Stickoxidbelastung mittels Anwendung von Titandioxid“ durchgeführt (bitte einzeln nach Standorten auflisten)?
40. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „Pilotprojekt zur Minderung der Stickoxidbelastung mittels Anwendung von Titandioxid“ bisher angefallen (bitte einzeln nach Standorten auflisten)?

41. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Pilotprojekt zur Minderung der Stickoxidbelastung mittels Anwendung von Titandioxid“ ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen (bitte einzeln nach Standorten auflisten)?
42. Welche Erkenntnisse zieht die Bundesregierung schon heute aus dem Projekt „Pilotprojekt zur Minderung der Stickoxidbelastung mittels Anwendung von Titandioxid“ (bitte einzeln nach Standorten auflisten)?
43. Was konkret soll bei dem Projekt „duraBAST“ (Demonstrations-, Untersuchungs- und Referenzareal der Bundesanstalt für Straßenwesen – BAST) im Autobahnkreuz (AK) Köln-Ost erprobt werden?
44. In welchem Zeitraum wird das Projekt „duraBAST“ durchgeführt?
45. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit dem Projekt „duraBAST“ bisher angefallen?
46. Mit welchen Gesamtkosten im Zusammenhang mit dem Projekt „duraBAST“ ist nach Abschluss des Projekts zu rechnen?
47. Welche weiteren Verkehrs-Modellprojekte an Bundesautobahnen gibt es, und mit welchen Mitteln fördert die Bundesregierung diese?

Berlin, den 22. April 2015

**Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion**